



LEITBILD

| | |
|----------------------------------|--|
| Wer sind wir? | Hazissa trägt zum Schutz vor sexualisierter Gewalt bei. Unser Team besteht aus Expert_innen aus verschiedenen Fachgebieten. |
| Was tun wir? | Unsere Beratungs- und Bildungsangebote richten sich an alle Personen, die einen Beitrag zum Schutz vor sexualisierter Gewalt leisten wollen. |
| Wie tun wir? | Wir orientieren uns an Menschen und ihren Rechten. Grundlage unserer Arbeit ist das Recht auf Gewaltfreiheit. |
| Was wollen wir erreichen? | Unser Ziel ist ein gewaltfreies Miteinander aller Menschen und eine Gesellschaft, die einen respektvollen und positiven Zugang zu Sexualität ermöglicht. |

Wer sind wir?

Wir sind eine Präventionsfachstelle von sexualisierter Gewalt. Unser multiprofessionelles Team besteht aus Expert_innen auf den Gebieten: Sexualpädagogik, Prävention, Organisationsentwicklung, Beratung und Bildung. Diesbezüglich ist eine psychosoziale Grundausbildung Voraussetzung für die Durchführung von pädagogischen Tätigkeiten in unserem Verein. Als Mitglied in unterschiedlichen fachspezifischen Netzwerken sind wir im ständigen Austausch mit anderen Expert_innen und Fachstellen auf unserem Gebiet.

Wir sind ein unabhängiger, gemeinnütziger, überparteilicher, steirischer Verein, der überwiegend durch Gelder der öffentlichen Hand (Stadt Graz, Land Steiermark, Bund) finanziert wird.

Was tun wir?

Wir bieten Präventionsarbeit auf allen Ebenen und für unterschiedliche Zielgruppen an. Zu den Zielgruppen unserer Basistätigkeit zählen: Kinder, Jugendliche, Menschen mit Behinderungen, alle Personen in institutionellen Betreuungsverhältnissen, Eltern und Bezugspersonen, Pädagog_innen, pädagogische Institutionen und weitestgehend die gesamte Öffentlichkeit.

Wir sensibilisieren und informieren zum Thema Sexualität, sexualisierte Gewalt und Prävention. Wir stärken alle Menschen im Umgang mit Sexualität, sexualisierter Gewalt und Prävention dieser. Des

Weiteren betreiben wir Aufklärungsarbeit und Bewusstseinsbildung sowie Lobbyarbeit für unsere Zielgruppen.

Zu unseren Angeboten zählen zielgruppenorientierte Workshops, Weiterbildungen, Informationsveranstaltungen, Seminare, Vorträge, Supervisionen, Krisenberatungen, Organisationsentwicklung, Erstberatungen und Weitervermittlungen an benötigte Fachstellen. Außerdem zählen zu unserer Sensibilisierungsarbeit auch die Erstellung, Entwicklung und Verbreitung von Informationsmaterialien.

Weitere Aufgabenbereiche sind nationale und internationale Projekt- und Forschungstätigkeiten.

Wie tun wir?

Unsere professionelle Haltung sieht vor, die Anliegen unserer Kund_innen ernst zu nehmen, diese vertraulich zu behandeln und für diese Partei zu ergreifen. Im Fall von sexualisierter Gewalt agieren wir kompetent und nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Basis unserer Arbeit liegt in den Sexuellen Menschenrechten, den Frauenrechten, den Kinderrechten und den Rechten von Menschen mit Behinderungen.

Dabei stützen wir unsere Tätigkeiten auf folgende Prinzipien: Wissenschaftlichkeit, Geschlechtersensibilität, Freiwilligkeit, Partizipation und Selbstbestimmung, Interkulturalität, Inklusion, Empowerment, Intersektionalität, Diversität, Nachhaltigkeit, Wirksamkeit sowie auf die nationalen und internationalen gesetzlichen Rahmenbedingungen.

Maßnahmen zur internen Qualitätssicherung sind regelmäßige Supervisionen und Teamsitzungen, um unsere Basistätigkeit fortlaufend zu reflektieren.

Interne Evaluationen von Angeboten und wissenschaftliche Erkenntnisse sichern die Qualität unserer Angebote und tragen zur Weiterentwicklung unserer Tätigkeiten bei.

Regelmäßige Fortbildungen, ein Erfahrungsschatz aus jahrelanger praktischer Arbeit, sowie permanentes Netzwerken und Kooperieren mit vielen anderen Expert_innen fördern Entwicklung und Innovation und ermöglichen es den Mitarbeiter_innen mit unterschiedlichen Situationen und Anforderungen professionell umzugehen.

Was wollen wir mit unserer Arbeit erreichen?

Unsere Vision ist eine gewaltfreie Gesellschaft, die einen offenen Umgang mit Sexualität zulässt. Dazu zählt die Umsetzung der Menschenrechte, die Chancengleichheit für alle Menschen und die Veränderung von institutionellen und gesellschaftlichen Machtstrukturen.

Um das zu erreichen, stellen wir unserer Expertise auch politischen Entscheidungsträger_innen zur Verfügung.